

## NEBA-Angebote 2022 in Kärnten

### Datasheets

## Jugendcoaching

Das Jugendcoaching unterstützt ausgrenzungs- und/oder schulabbruchsgefährdete Jugendliche vom Ende ihrer Schulpflicht bis zur nachhaltigen Integration in ein weiterführendes Bildungs- oder Ausbildungssystem.

Ebenso bietet das Jugendcoaching Hilfestellung bei der Erfüllung der Ausbildungspflicht.

Im Jugendcoaching sind verschiedene Stufen der Unterstützung möglich: Stufe 1 - Erstgespräch, Stufe 2 - Beratung und Stufe 3 - Begleitung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/jugendcoaching](http://www.neba.at/jugendcoaching)

Im Jugendcoaching in Kärnten gibt es im Jahr 2022 insgesamt **5.158 Teilnahmen**, 4.317 Eintritte und 4.097 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirk:

- 936 (18 %) in Klagenfurt (Stadt)
- 541 (11 %) in Villach (Stadt)
- 116 (2 %) in Hermagor
- 501 (10 %) in Klagenfurt-Land
- 643 (13 %) in Sankt Veit an der Glan
- 503 (10 %) in Spittal an der Drau
- 476 (9 %) in Villach-Land
- 501 (10 %) in Völkermarkt
- 521 (10 %) in Wolfsberg
- 262 (5 %) in Feldkirchen

52 % der Teilnahmen werden auf Stufe 1 betreut, 33 % auf Stufe 2 und 15 % auf Stufe 3.

83 % der Teilnahmen sind schulische Teilnahmen und erfolgen von Jugendlichen, die sich in einer laufenden Schulausbildung befinden. Die übrigen 17 % sind außerschulische Teilnahmen und werden von Jugendlichen absolviert, die ihre Schulausbildung bereits beendet haben.

18 % der beendeten Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 16 % auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 65 % der beendeten Teilnahmen weisen keine Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 84 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 17 Jahren. Bei 16 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahren.

Bei 46 % der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 53 % männlich. Bei weniger als 1% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt werden 2022 3 Jugendcoaching-Projekte von 53 Mitarbeitenden umgesetzt.

## **AusbildungsFit**

AusbildungsFit gibt Jugendlichen nach Beendigung ihrer Schulpflicht die Möglichkeit, Basisqualifikationen und soziale Kompetenzen nachzuholen.

Ziel ist es auch, Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen, um sich so besser am Arbeitsmarkt zurecht zu finden.

Für Jugendliche, die einen niederschweligen Einstieg in AusbildungsFit benötigen, steht das Angebot „Vormodul AusbildungsFit“ zur Verfügung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/ausbildungsfit](http://www.neba.at/ausbildungsfit)

In AusbildungsFit in Kärnten gibt es im Jahr 2022 **449 Teilnahmen**, 272 Eintritte und 373 Austritte.

„Austritte“ umfassen endgültig beendete Teilnahmen in AusbildungsFit (242 Teilnahmen) sowie im Vormodul nach Phase 1 (2 Teilnahmen) oder Phase 2 (129 Teilnahmen).

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirk:

- 70 (16 %) in Klagenfurt (Stadt)
- 82 (18 %) in Villach (Stadt)

- 5 (1 %) in Hermagor
- 37 (8 %) in Klagenfurt-Land
- 35 (8 %) in Sankt Veit an der Glan
- 44 (10 %) in Spittal an der Drau
- 42 (9 %) in Villach-Land
- 49 (11 %) in Völkermarkt
- 51 (11 %) in Wolfsberg
- 28 (6 %) in Feldkirchen

65 % der Teilnahmen absolvieren AusbildungsFit und 35 % das Vormodul AusbildungsFit.

31 % der beendeten Teilnahmen (exklusive Vormodul Phase 1) entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 60 % auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 9 % der beendeten Teilnahmen weisen keine Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 71 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahren. Bei 29 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahren.

Bei 47 % der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 51 % „männlich“. Bei 1% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt werden 2022 4 AusbildungsFit-Projekte von 49 Mitarbeitenden umgesetzt.

## **Berufsausbildungsassistenz**

Die Berufsausbildungsassistenz unterstützt Jugendliche mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise anderen Vermittlungshemmnissen bei der Ausbildung im Rahmen einer verlängerten Lehre, einer Teilqualifizierung oder, wenn im Rahmen der Betreuung ein Wechsel dahin erfolgt, einer regulären Lehre.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe:

[www.neba.at/berufsausbildungsassistenz](http://www.neba.at/berufsausbildungsassistenz)

In der Berufsausbildungsassistenz in Kärnten gibt es im Jahr 2022 **775 Teilnahmen**, 269 Eintritte und 241 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirk:

- 99 (13 %) in Klagenfurt (Stadt)
- 105 (14 %) in Villach (Stadt)
- 22 (3 %) in Hermagor
- 75 (10 %) in Klagenfurt-Land
- 77 (10 %) in Sankt Veit an der Glan
- 115 (15 %) in Spittal an der Drau
- 92 (12 %) in Villach-Land
- 53 (7 %) in Völkermarkt
- 94 (12 %) in Wolfsberg
- 40 (5 %) in Feldkirchen

Bei 88 % der Teilnahmen ist der aktuelle Betreuungsanlass eine verlängerte Lehre, bei 12 % eine Teilqualifizierung und bei 1 % eine reguläre Lehre.

51 % der beendeten Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 38 % auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 11 % der beendeten Teilnahmen weisen keine Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 69 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahren. 31 % der Teilnahmen entfallen auf Teilnehmende, die 18 Jahre oder älter sind.

Bei 29 % der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 71 % „männlich“. Bei 0 % der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt wird 2022 1 Berufsausbildungsassistenz-Projekt von 26 Mitarbeitenden umgesetzt.

## **Arbeitsassistenz**

Die Arbeitsassistenz berät und begleitet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise mit Assistenzbedarf bei der Erlangung und Sicherung von Arbeits- oder Ausbildungsplätzen.

Die Arbeitsassistenz unterstützt dabei sowohl Arbeitssuchende, Arbeitnehmende als auch Dienstgebende, Vorgesetzte sowie Mitarbeitende.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/arbeitsassistenz](http://www.neba.at/arbeitsassistenz)

In der Arbeitsassistenz in Kärnten gibt es im Jahr 2022 **1.082 Teilnahmen**, 823 Eintritte und 798 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirk:

- 191 (18 %) in Klagenfurt (Stadt)
- 178 (17 %) in Villach (Stadt)
- 32 (3 %) in Hermagor
- 87 (8 %) in Klagenfurt-Land
- 111 (10 %) in Sankt Veit an der Glan
- 86 (8 %) in Spittal an der Drau
- 136 (13 %) in Villach-Land
- 85 (8 %) in Völkermarkt
- 107 (10 %) in Wolfsberg
- 60 (6 %) in Feldkirchen

81 % der Teilnahmen erfolgen im Rahmen der Erlangung und 19 % im Zuge der Sicherung eines Arbeits- oder Ausbildungsplatzes.

55 % der beendeten Teilnahmen entfallen auf Personen mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 43 % auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 2 % der beendeten Teilnahmen weisen keine Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 50 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 23 Jahren. Bei 30 % der Teilnahmen weisen die Teilnehmenden ein Alter zwischen 24 und 44 Jahren auf. Bei 20 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahren.

Bei 41 % der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 59 % „männlich“. Bei weniger als 1 % der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt werden 2022 2 Arbeitsassistenz-Projekte von 40 Mitarbeitenden umgesetzt.

## Jobcoaching

Das Jobcoaching bietet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen direkte und individuelle Unterstützung am Arbeitsplatz mit dem Ziel, ein bestehendes Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis zu sichern.

Darüber hinaus kann das Jobcoaching auch Berufserprobungen begleiten sowie Mobilitätstrainings durchführen.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/jobcoaching](http://www.neba.at/jobcoaching)

Im Jobcoaching in Kärnten gibt es im Jahr 2022 **309 Teilnahmen**, 262 Eintritte und 255 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirk:

- 53 (17 %) in Klagenfurt (Stadt)
- 40 (13 %) in Villach (Stadt)
- 15 (5 %) in Hermagor
- 26 (8 %) in Klagenfurt-Land
- 15 (5 %) in Sankt Veit an der Glan
- 38 (12 %) in Spittal an der Drau
- 33 (11 %) in Villach-Land
- 23 (7 %) in Völkermarkt
- 39 (13 %) in Wolfsberg
- 24 (8 %) in Feldkirchen

65 % der Teilnahmen erfolgen im Rahmen der Sicherung eines Arbeits- oder Ausbildungsplatzes und 17 % im Zuge von Berufserprobungen. Bei 18 % der Teilnahmen wird ein Mobilitätstraining durchgeführt.

56 % der beendeten Teilnahmen entfallen auf Personen mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 44 % auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 0 % der beendeten Teilnahmen weisen keine Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 64 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 23 Jahren. Bei 25 % der Teilnahmen weisen die Teilnehmenden ein Alter zwischen 24 und 44 Jahren auf. Bei 11 % der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahren.

Bei 40 % der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 60 % „männlich“. Bei 0 % der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, keine Angabe“ verzeichnet.

Insgesamt wird 2022 1 Jobcoaching-Projekt von 13 Mitarbeitenden umgesetzt.

## **Anmerkungen**

Quelle: nicht-personenbezogene Daten des Wirkungs- und Aktivitätsmonitoring der Beruflichen Assistenzen (WABA) des Sozialministeriumservice des Jahres 2022

Aufgrund von gerundeten Prozentergebnissen können Prozentsummen von 100 % abweichen.

In der Bezirksdarstellung werden nur Teilnahmen ausgewiesen, deren Wohnsitz im Bundesland liegt und welche einem Bezirk zugeordnet werden können. Bei jeweils <1 % bis 2 % ist dies nicht der Fall.

Behinderungen und Beeinträchtigungen umfassen beendete Teilnahmen mit intellektuellen, körperlichen, psychischen und Sinnesbehinderungen beziehungsweise -beeinträchtigungen, sonderpädagogischem Förderbedarf sowie sozial-emotionalen Beeinträchtigungen mit und/oder ohne Befund.

Der „aktuelle Betreuungsanlass“ in der Berufsausbildungsassistenz umfasst jenen Betreuungsanlass, der per Ende-Datum der Teilnahme oder per 31.12.2022 besteht.

NEBA ist eine Initiative des [Sozialministeriumservice](#).

Die Datasheets wurden von der BundesKOST ([www.bundeskost.at](http://www.bundeskost.at)) im Februar 2023 erstellt.